GESUNDHEIT & VORSORGE

Entspannt oder Stress?

DIE ENTSPANNUNGSPYRAMIDE, WAS KANN ICH TUN, AUGENÜBUNG









So schaff' ich es! Balance ins Leben bringen!



Gemeinsam gesünder.



Was kann ich tun?

Stressoren erkennen:

Selbstbeobachtung:

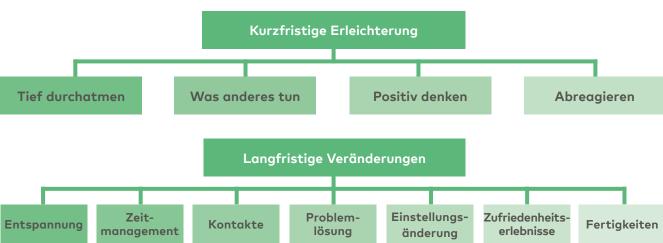
Wann gerate ich unter Druck?

Wie wirkt sich das aus?

Tipp: Liste führen!



Strategien entwickeln:



Entspannungsmöglichkeiten gezielt anwenden:

z.B.: Autogenes Training, Progressive Muskelentspannung, Yoga, Qi Gong, Taiji, Massagen...











Augenübung

Bequem hinsetzen,

die Gedanken ziehen lassen,

sich selbst innerlich zulächeln,

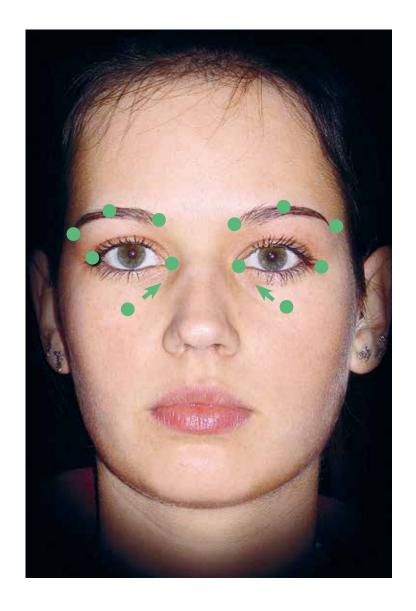
tief durchatmen.

Folgende Punkte in der angegebenen Reihenfolge mit sanftem Druck massieren:

- Mitte des Jochbeins
- Augenwinkel (Innenseite)
- Beginn der Augenbraue (Innenseite)
- Mitte der Augenbraue
- Ende der Augenbraue (Außenseite)
- Augenaußenkante

Anschließend schließt man die Augen und richtet den Blick ca. 20 Sekunden auf die Innendeckel der Augenlider, zum Abschluss der Übung stellt man sich bei geschlossenen Augen eine weite Landschaft vor (z. B. den Ausblick von einem Berggipfel) und lässt den Blick in die Ferne schweifen.

Durch den Wechsel von Anspannung beim Blick auf die Innenseiten der Lider und Loslösen beim Blick in die Ferne können sich die Augenmuskeln entspannen und werden mit frischer Flüssigkeit versorgt.



Medieninhaber, Herausgeber und Verleger: Sozialversicherungsanstalt der Selbständigen, 1051 Wien, Wiedner Hauptstraße 84–86, Tel. 050 808 808 Hersteller: Druck - SVD-Büromanagement GmbH, Wien Fotos: Bodo Schmitt – Pixelio (Cover, Seite 3)

Damit die Texte leichter lesbar bleiben, verzichten wir auf eine Unterscheidung des Geschlechts. Entsprechende Begriffe gelten im Sinne der Gleichbehandlung geschlechtsneutral.

SG-805, Stand: 2024



